Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 15 (1864)

Heft: 9

Rubrik: Monats-Chronik für den September

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

	Männer.	Weiber.	Total.
Falschmünzen	1	—	1
Betrug und Betrugsversuch . . .	3	—	3
Körperverletzung	1	—	1
Erpressung	1	1	2
	37	15	52

Monats-Chronik für den September.

Ausland.

Die nordamerikanischen Unionstruppen haben über die Südländer einige bedeutende Vortheile errungen. General Sherman hat Atlanta genommen, indem er den Gegner Gen. Hood herausmanövrirte. Varagut hat das Fort Morgan bei Mobile erobert, so daß auch diese wichtige Stadt in die Hände der Union fallen muß. Sheridan hat Early in Shenandonathal geschlagen und zum Rückzuge gezwungen. In Folge dessen scheint Lee sich auf die Festung Richmond konzentriren zu wollen, indem er die Stellung bei Petersburg aufgiebt. Mac Clellan wird als Kandidat zum Präsidenten von einem Theil der demokratischen Parthei fallen gelassen. — Kaiser Maximilian reist in seinem neuen Reiche herum. Die Franzosen haben Matamoros besetzt. — In Algier der Aufstand sehr weit verzweigt, so daß Mac Mahon, der neue Gouverneur, alles aufbietet um denselben zu unterdrücken. — Griechenlands Ministerium geändert und die Herrenkammer aufgehoben. — Die Friedensverhandlungen in Bezug auf Dänemark gehen sehr langsam vorwärts. — Inzwischen hat Napoleon, während seine Frau Eugenie im Bade Schwalbach vom König von Preußen und russischen Kaiser und anderen kleineren Potentaten Besuche erhält, einen großen Coup gethan durch eine Konvention mit dem König von Italien, wonach die Franzosen innert 2 Jahren Rom räumen werden, dagegen als Hauptstadt für Italien Florenz gewählt und ein ziemlicher Theil der römischen Staatsschuld auf Italien übergeben soll In Folge dessen Tumult und Blutvergießen am 23. Sept. in Turin, das eine Provinzialstadt werden soll und Aenderung des Ministeriums, indem Lamarmora an die Stelle von Minghetti tritt. — Auch Württembergs König ändert das Ministerium, v. Linden tritt ab.

Inland.

Die Bundesversammlung hat mit großer Mehrheit die Verträge mit Frankreich betreffs Erleichterung des Verkehrs zwischen dort und der Schweiz genehmigt. — In Zürich Versammlung des naturforschenden Vereins, in Solothurn die des schweiz. landw. Vereins und in St. Gallen des Thurnvereins und in Basel des schweiz. Alpenklubbs Chur soll nächstes Jahr Hauptort desselben sein.

Druck und Verlag von **Braun & Jenny** in Chur.